

Fotostory vom Einbau meiner Funkfernbedienung.

Achtung Dokument ist etwas größer!

by promexx, 12-2004

Fahrzeug: BMW 328i Coupe, BJ. 4/95

(der Stecker kann nach Baujahr variieren. Bei manchen Fahrzeugen ist es kein gelber Stecker in der Mitte, sondern ein weißer rechts hinter dem ABS Modul. Bei diesem ist die PIN Belegung auch anders!)

Fernbedienung: Rhino MS-207

gekauft bei ebay von Verkäufer www_1clickshop_de (keine Schleichwerbung, bin aber TOP-zufrieden)

Eins vorab: **es werden Pins von BMW benötigt**, die vor dem Einbau bei BMW gekauft werden sollten (ca. 80 Cent pro Stück). Zwei sollten reichen. Meist braucht man nur einen, aber es kann ja auch mal was kaputt gehen. Ich hab mir gleich 6 gekauft und bleib drauf sitzen :-) (Teile-Nr.:61130005199)

So ging es los:



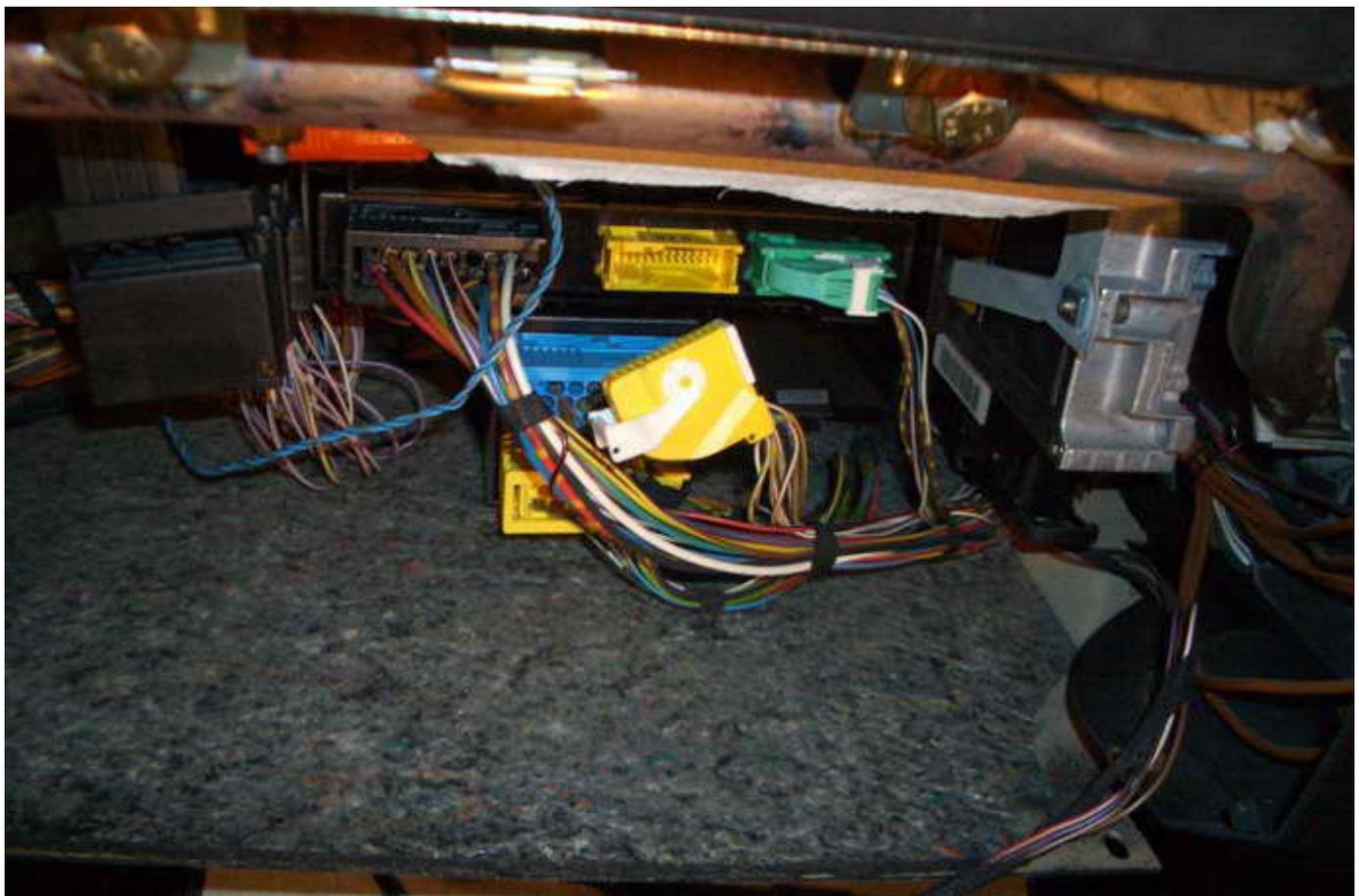
Handschuhfach abbauen



folgender Anblick bietet sich einem:



der gelbe 26-polige Stecker in der Mitte ist das Zielobjekt.



Abziehen (weißen Bügel zur Seite schieben) und aufmachen (weißes Schutzteil abziehen und das braune Innere rausziehen).



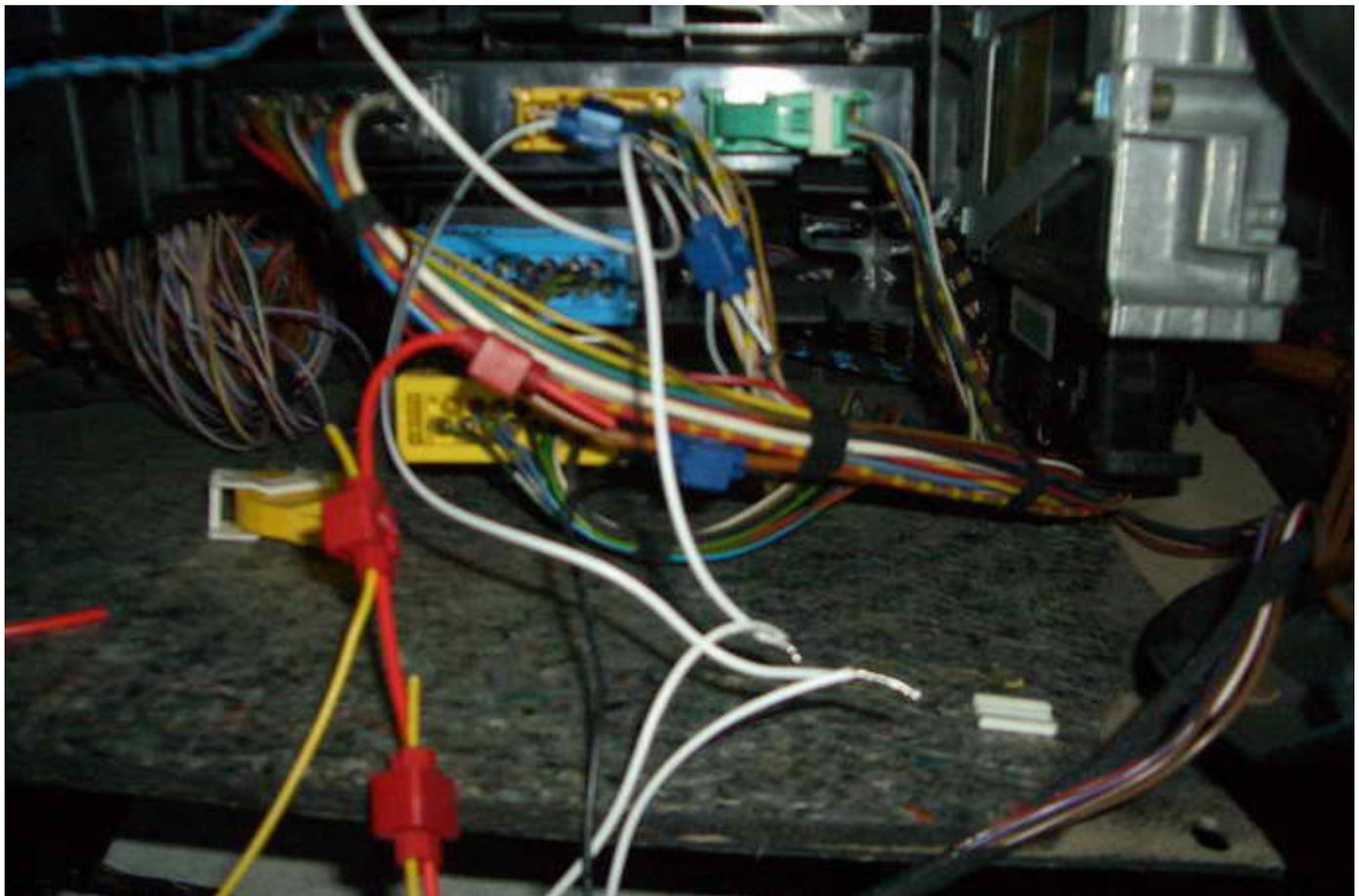
Die Kabel ("auf" und "zu") der FFB anschließen.

(In diesem Fall weiß und schwarz/weiß) **PIN 17 (Schließen)** und **PIN 4 (Öffnen)**. Anstelle von Pin 17 kann auch Pin 13 verwendet werden. Dieser hat die Funktion "Zentralschließen", was bedeutet, dass der Wagen nicht mit den Türpins geöffnet werden kann und auch der Tankdeckel vernünftig schließt. Sollte es an diesem Pin nicht funktionieren (wie es bei mir der Fall war), muss eine Diode zwischen Pin13 und 17 gelötet werden. Das war mir zu umständlich, daher schließt halt der Tankdeckel nicht. Ist aber ansichtssache.

Das Foto stellt die Testphase dar, in der ich sehen wollte, ob es funktioniert. In der Anleitung der Rhino FFB ist fälschlicherweise Öffnen und Schließen vertauscht worden!

Die Kabel für **Dauerplus** (in diesem Fall rot, gelb und schwarz/gelb) habe ich am 15-poligen schwarzen Stecker von der ZKE an PIN 10 Kabelfarbe "Rot/Grün/Gelb" angeschlossen (es ist also der schwarze Stecker links neben dem bekannten gelben).

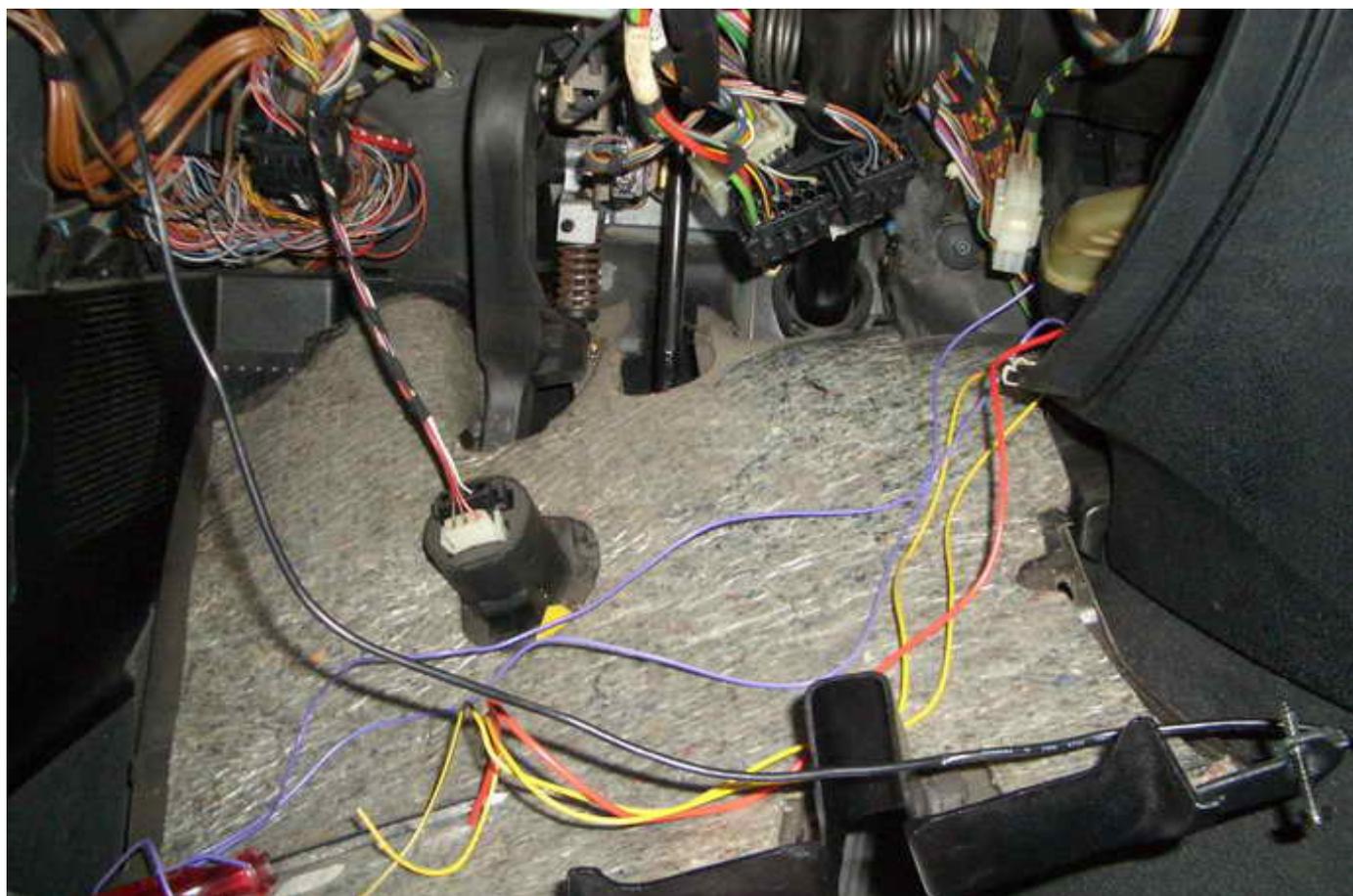
Masse: schwarzes Kabel vom FFB-Modul an schwarzen 15-poligen Stecker von ZKE PIN15.



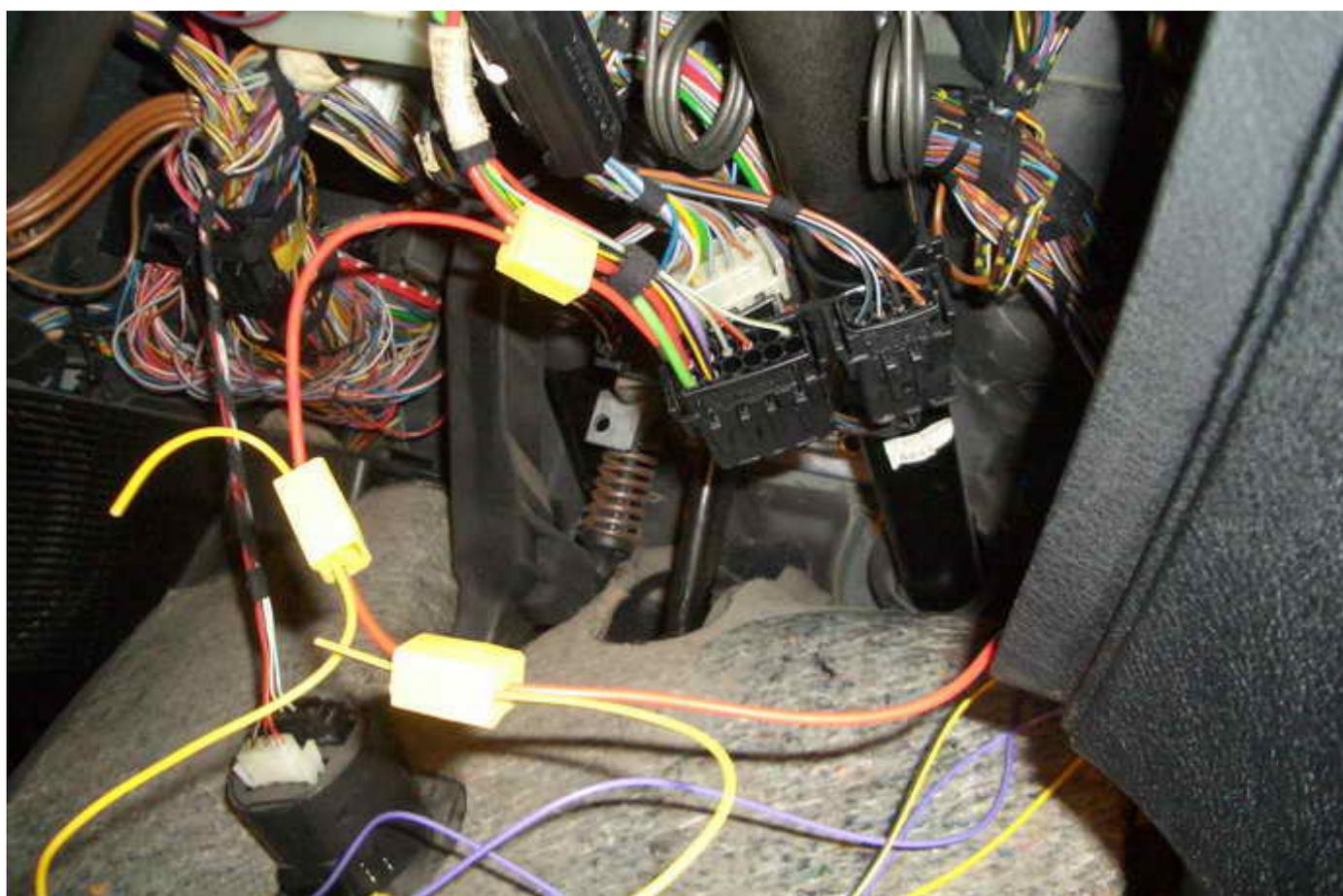
vorher hatte ich es anders versuchen wollen (was aber auch geht):

hatte die Kabel rot, gelb und gelb/schwarz für Dauerplus links in den Fahrerfußraum gezogen. Dort können Sie an der Lenksäule angeschlossen werden. Habe es hinterher geändert, aber die Kabel drangelassen (sieht man auf den späteren Fotos).

Die Kabel für Blinkeransteuerung (violett) müssen auch links rüber in den Fahrerfußraum um dort später an der Lenksäule angeschlossen zu werden.



So kann man also Dauerplus auch anschließen.



Weiter im Text.

So wird die **Blinkersteuerung** angeschlossen:

Unter der Lenksäule am Lenkrad. Dort ist ein **12-poliger naturfarbener Stecker...PIN3 und PIN6...Farbe Grau und Blau**



Dann wieder alles zusammenbauen und das war's. Geschafft!!

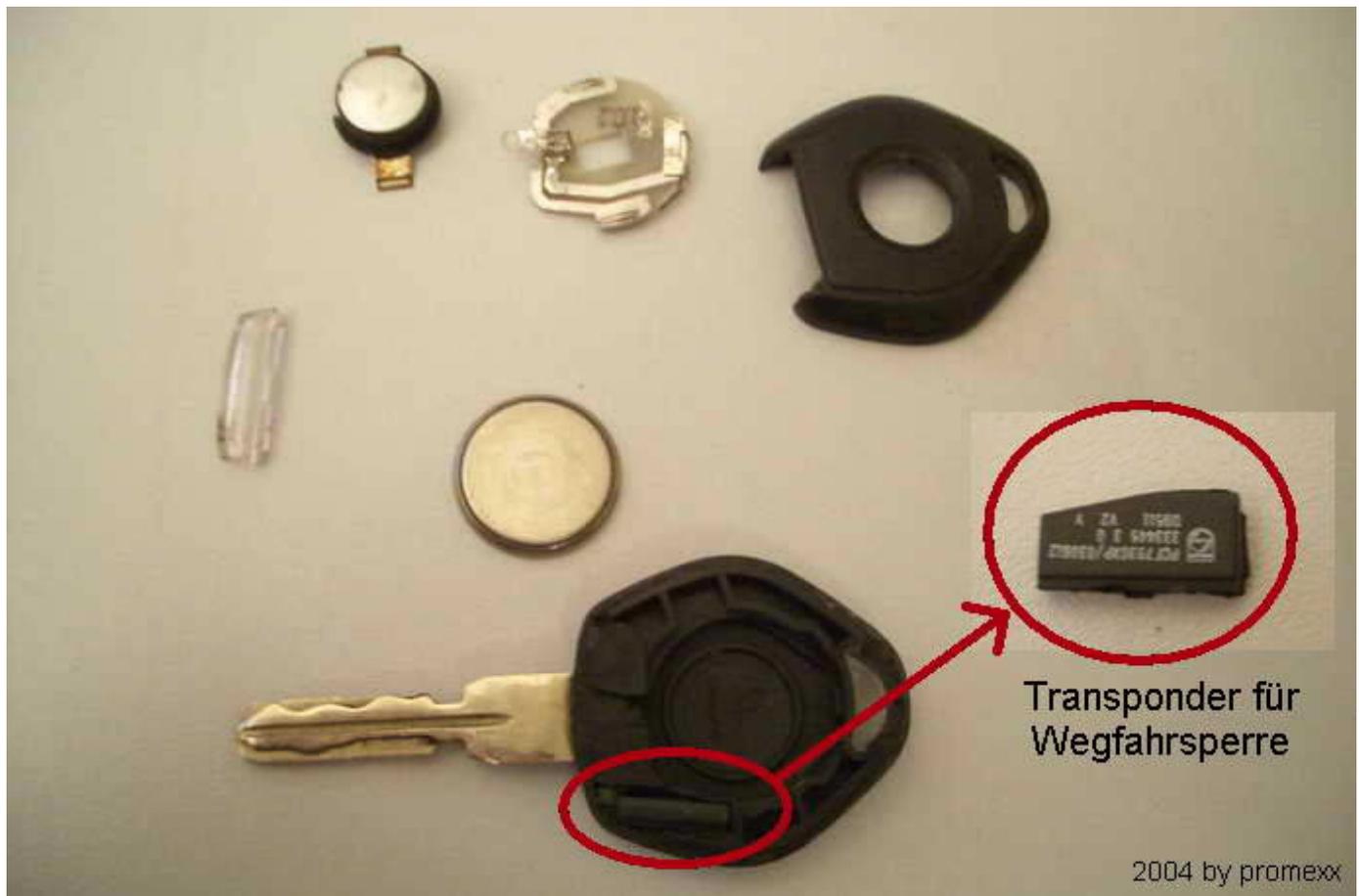
Hat bei mir eine Weile gedauert, weil ich ein Kontaktproblem hatte. Der Einbau an sich sollte aber in 1-2 Stunden zu schaffen sein. (Vor allem mit dieser Anleitung, hehe).

Schlüssel:

Jetzt noch den Schlüssel umbauen:

So sieht der große Schlüssel mit Licht auseinandergebaut aus. **Wichtig bei elektronischer Wegfahrsperr:** der Transponder muss ausgebaut werden, sonst geht der Wagen hinterher nicht an!

Hier mal der berüchtigte Transponder:



Ich habe den Zweitschlüssel auseinandergelöst. Einfach mit einem Messer aufhebeln, da sieht man den Transponder schon. Diesen vorsichtig rauslösen und dann in das neue Gehäuse einsetzen. Den Schlüssel hab ich beim Schlüsselservice ausschneiden lassen. Ist allerdings keine optimale Lösung, da im Schlüssel schon ein 3mm Loch vorhanden ist, der neue Schlüsselsender aber eine 1mm Schraube hat, die zudem nicht besonders fest ist. Bei mir sah das dann so wie auf dem Foto aus und es wackelte. Wichtig: nie den Transponder vergessen. Versucht ihn einfach ins Gehäuse reinzufummeln. (am Loch für die Schraube ist Platz)



Habe dann alles zusammengebaut und fertig sah es so aus:





Das war's dann. Funktioniert super, ich hab hinterher den Schlüssel noch etwas mit Plastik und Papier im Gehäuse fixiert. Die Schraube hält wie gesagt nicht so toll.

Aber vielleicht später mal nen anderen Schlüssel bestellen.

Sonst bin ich top-zufrieden. Kann es nur weiterempfehlen.

Vielen Dank an dieser Stelle an Path aus dem Motor-Talk Forum und die anderen, die mir geholfen haben. Alleine hätte ich es nicht so geschafft.

Nachtrag:

Es ist passiert: Der Schlüssel hat sich nach einigen Tagen verabschiedet. (War zu erwarten)

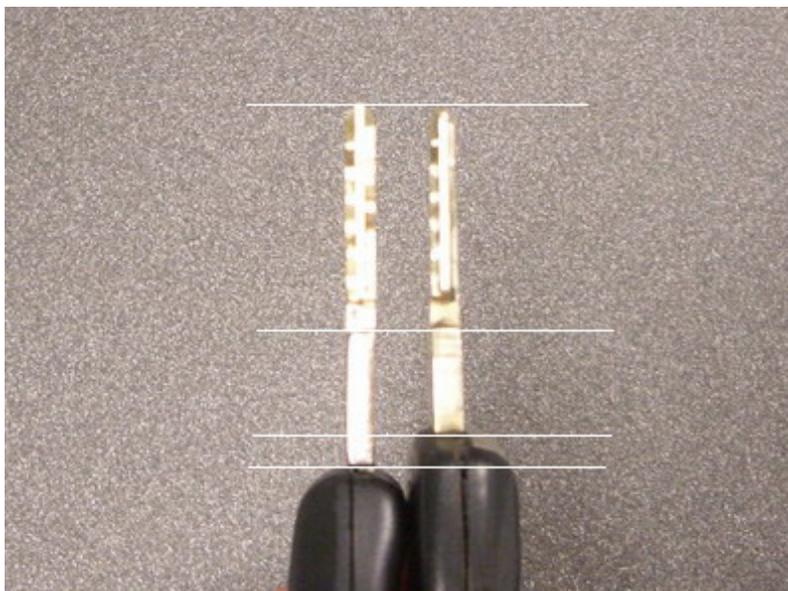
Der Originalschlüssel ist einfach zu schmal. 1clickshop hat sich in diesem Fall sehr kundenfreundlich gezeigt. Ich habe mir bei der Gelegenheit einen Original-Schlüsselrohling dort bestellt.

Diesen habe ich beim Schlüsselmacher fräsen lassen und war absolut glücklich über den ordentlichen Schlüssel, der auch im Gehäuse vernünftig hielt.

Dann die große Ernüchterung: Der Wagen springt nicht an.

Nach mehrmaligem Versuchen und Grübeln stellte sich heraus: Der Schlüssel ist 5mm zu lang für das Schloss. Dadurch ist der Transponder für die Wegfahrsperrung zu weit vom Empfänger entfernt (der Ring um das Schloss herum) und der Wagen geht nicht an.

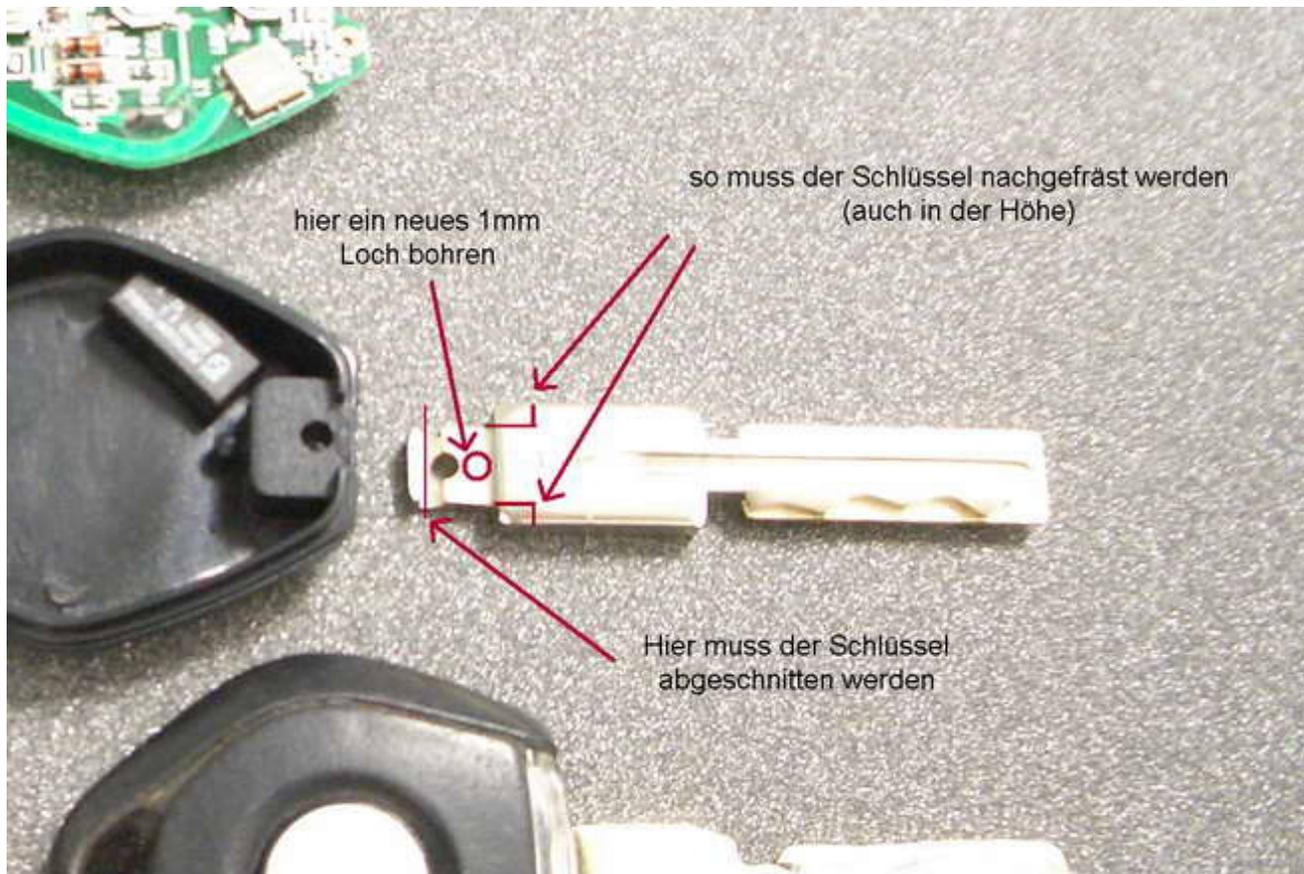




So ein Mist.

Was nun?

Hier die Lösung, damit Ihr nicht so lange überlegen müsst, wie ich:



Der Schlüssel muss nochmals von Euch angepasst werden. Die Kante muss weiter reingefräst werden, das Ende abgesägt (kurz hinter dem Loch) und ein neues 1mm Loch muss gebohrt werden. Damit sitzt der Schlüssel die fehlenden 5mm tiefer im Gehäuse und alles ist wunderbar.

Der Vorteil: Man kann den Schlüssel so fräsen, dass er etwas dicker ist, als vorher. Damit passt er dann ganz haargenau in das Gehäuse und es wackelt überhaupt nichts mehr.

Ich habe es gemacht und jetzt ist alles im Lot.

Viel Spaß beim Basteln!!